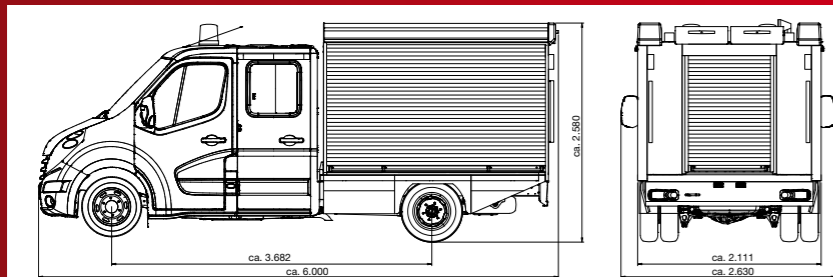




## TECHNISCHE DATEN:



<b>Fahrgestell</b>	<b>Opel Movano B 2,3 CDTI</b>
Motor	4-Zyl.-Reihendiesel, EURO V
Hubraum	2299 cm <sup>3</sup>
Motorleistung	92 kW (125 PS) bei 3.500 min <sup>-1</sup> alternativ 107 kW (146 PS)
Getriebe	6-Gang-Getriebe 4x2-Straßenantrieb
Bereifung	7fach 195/75 R16
Radstand	3.682 mm
Zul. Gesamtgewicht	4.500 bis 4.750 kg
Fahrer-Mannschaftsraum	Sitzplätze 5+1
Aufbauart	Koffer in ALPAS <sup>®</sup> COMPACT (ALU-PANEEL-SYSTEM)
Beladung	nach DIN 14530-16 + Zusatzbeladung
Führerschein	C1 oder B mit Ausnahmegenehmigung Feuerwehr



Albert Ziegler GmbH, Memminger Straße 28, 89537 Giengen/Brenz,  
E-Mail [ziegler@ziegler.de](mailto:ziegler@ziegler.de), Telefon 07322 951-0, Fax 07322 951-211,  
[www.ziegler.de](http://www.ziegler.de)

Die Angaben können Zubehör und/oder Sonderausstattungen enthalten, die nicht zum serienmäßigen Liefer- oder Leistungsumfang gehören. Technische Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler können wir keine Haftung übernehmen. 958/4/1.04.15/MAY.1.5



## UNSER KLEINSTLÖSCHFAHRZEUG – DER KLEINSTE IN UNSERER FLOTTE

Ziegler-Tragkraftspritzenfahrzeug auf Opel Movano B 2,3 CDTI.



# UNSER TRAGKRAFTSPRITZEN-FAHRZEUG MIT AUSSTATTUNGS-DETAILS.

## SCHNELL, WENDIG & KOMPAKT – UNSER TSF DOKA AUF OPEL MOVANO B

### Koffer in ALPAS® COMPACT (ALU-PANEEL-SYSTEM)

- Extreme Stabilität
- Optimaler Korrosionsschutz
- Maximale Festigkeit
- Höchste Sicherheit
- Perfekte Verarbeitung
- Variabler Ausbau aus Aluminium-Stellschienen (korrosionsbeständig)
- Durchgehende Bodenfläche ohne Radkastenerhöhung

- Fahrkomfort wie in einem PKW
- Hervorragende Fahreigenschaften durch optimale Gewichtsverteilung mit niedrigem Schwerpunkt
- Trennung von Mannschafts- und Geräteraum in zwei baulich unabhängige Einheiten – dadurch erhöhte Sicherheit
- 4-türig als Serienausführung
- Rollladensystem „ZOR“
- Beidseitige Dachblende mit durchgehender Lichtleiste als Leuchtstoffröhre oder mit LED
- Große Geräteraumöffnungen
- Alles auf einen Blick – Beladung ist übersichtlich und leicht entnehmbar gelagert
- Optimale Anordnung der Beladung nach einsatztaktischen Gesichtspunkten
- AZ-Lock, abschließbar
- Zwei stabile, breite, rutschsichere, klappbare Auftritte zur guten Erreichbarkeit der Leitern auf dem Dach
- In der Praxis bewährt – Steckleiterlagerung mit Klappverschluss
- Im Aufbau integrierter Handschiebelichtmast, auszieh- und um 360° drehbar, verkehrsabgewandt rechts vorne im Aufbau gelagert



### Koffer in ALPAS® COMPACT (ALU-PANEEL-SYSTEM)

Aus den verschiedenen abgelängten ALPAS®-Profilen wird jeweils ein linker und ein rechter Ring gefertigt. Anschließend werden beide Ringe mit Aluminium-Profilen (Stellschienen) miteinander verbunden. Dadurch entsteht ein stabiler und hochwertiger Kofferaufbau. Der so verbundene Kofferaufbau in Ringform ist so stabil, dass in den Geräteräumen keine weiteren Innenverstreben notwendig sind. Es werden keine Querverbindungen innerhalb der Geräteräume erforderlich – gewichtsoptimiert. Es entsteht ein geräteraumübergreifender Beladeraum – raumoptimiert. Durch die Lastpfade in den ALPAS®-Profilen ist der Inneneinbau unschlagbar an Flexibilität und Variabilität.

### Rollladensystem „ZOR“

Diese Variante ist außerhalb des Aufbaus in den seitlichen Dachblenden montiert. Die Umfeldbeleuchtung befindet sich im vorderen Teil der Blende, während im hinteren Bereich die Rolladentechnik „ZOR“ untergebracht ist. Der zusätzliche Raumgewinn für Beladung ist nur einer der Vorteile. Schmutz und Schnee werden beim Öffnen des Rolladens nicht mehr in den Geräteraum eingeführt.

### Große Geräteraumöffnungen

Die Geräteraumöffnungen in G1 und G2 erstrecken sich über die gesamte Aufbaubreite. Die Beladung ist übersichtlich und leicht entnehmbar angeordnet. Durch das große Aufbauvolumen der Koffer-ALPAS®-Variante entsteht viel Platz für die Erweiterung nach einsatztaktischen Anforderungen.



### Fahrzeugheck

Die Tragkraftspritze befindet sich entnahmegünstig gelagert im GR. Auch die Saugschläuche sind im Aufbau untergebracht und dadurch vor Witterungseinflüssen geschützt. Zwei stabile, breite Auftritte ermöglichen einen rutschsicheren Zugriff auf die Steckleitern. Diese sind beidseitig in zwei Leitergerüsten mit Klappverschluss gelagert. Zwei lange Haltestangen tragen zum sicheren Arbeiten am Fahrzeug bei.



### Teleskopauszug für TS

Auf einem feuerverzinkten und serienmäßig absenkbaaren Auszug lagert eine leistungsstarke PFPN 10-1000 oder 10-1500 nach DIN EN 14466. Durch die niedrige Lagerung der Tragkraftspritze ist eine leichte Entnahme gewährleistet.



### Gerätewand, teleskopisch ausziehbar

Die Gerätewand ist auf der einen Seite mit Artikeln für Hygiene bestückt, auf der gegenüberliegenden Seite befindet sich ein HiCafs-Löschler und ein Feuerlöscher. Aufgrund ihrer Bauweise können die Gerätewände mit verschiedenster Beladung bestückt werden.



### Konsequenter Leichtbau

Die verwendeten Aluminium-Profile ermöglichen einen variablen Ausbau. Eine spätere Änderung und Anpassung des Innenausbaus ist auch noch nach Jahren möglich. Der Aufbau ist optimal gegen Korrosion geschützt, die Bodengruppe ist feuerverzinkt. Vier Aufbaublenden unter dem Koffer runden das Design des Fahrzeugs harmonisch ab.



### Praxisgerechter Teleskopauszug

Im G2 ist auf der verkehrsabgewandten Seite ein gut zugänglicher Stromerzeuger auf einem stabilen Teleskopauszug gelagert. Er ist in verschiedenen Positionen einstellbar und ermöglicht so eine praxisgerechte Handhabung. Der Stromerzeuger kann in herausgezogenem Zustand auch auf dem Auszug betrieben werden.



### Handschiebelichtmast

Auf der verkehrsabgewandten Seite befindet sich vorne im Aufbau integriert ein bedienfreundlicher, gut zugänglicher, auszieh- und um 360° drehbarer Lichtmast. Leistung der Lampenbrücke: 2x Xenon (AS2000), manuell verstellbar. Weitere Lichtmastvarianten auf Anfrage.